Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein

**Band:** 50 (1905)

**Heft:** 19

**Anhang:** Beilage zu Nr. 19 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1905

Autor: [s.n.]

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Reilage zu Nr. 19 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1905.

## Offene Sekundarlehrerstellen.

An der dreikursigen Sekundarschule in Gais sind infolge Resignation zwei Lehrstellen neu zu besetzen; die eine für die sprachlich-historischen, die andere für die naturwissenschaftlich-mathematischen Fächer.

Gehalt 3200 Fr. \* nebst vollem Beitrag an die kantonale Pensionskasse; Verpflichtung zu 30-33 wöchentlichen Unterrichtsstunden. Bewerber um diese Stellen wollen ihre Anmeldung, mit kurzer Darstellung ihres Lebens- und Bildungsganges und den nötigen Ausweisen begleitet, bis spätestens den 24. Mai dem Präsidenten der Schulkommission, Herrn Pfr. Giger, einreichen. Gais (Kt. Appenzell), 9. Mai 1905.

#### Die Schulkommission.

\* Anmerkung. Nachdem die ordentl. Gemeindeversammlung vom 7. Mai a. c. den bisherigen Gehaltsansatz von 2900 Fr. um 300 Fr. erhöht hat, wird hiemit der Termin zur Anmeldung auf obige Stellen bis zum 24. Mai verlängert.

An der deutschen Höheren Handelsschule in Brünn (Österreich) ge gen vom 16. September 1905 ab wirkliche (A 1287) 870

Lehrerstellen

1. für Deutsch, Geographie und Geschichte,
2. für Deutsch und Französisch
zur Besetzung, Grundgehalt 2800 Kronen, 2 Quinquennalzulagen à 500 Kronen
und 3 à 600 Kronen. Aktivitätszulage 600 Kronen; ausserdem Aussicht auf
Erhöhung des Grundgehaltes um 600 Kronen und der Aktivitätszulage um
240 Kronen. Alters-, Witwen- und Waisenversorgung wie an Staatsschulen.
Wöchentliche Lehrverpflichtung 20 Stunden. Remuneration für jede Überstunde 200 Kronen. Bewerber wollen die mit Lebenslauf und Zeugnissen belegten Gesuche bis 25. Mai d. J. bei der Direktion der genannten Lehranstalt

## Vakante Lehrerstelle in Zug.

Infolge Todesfall ist an der städtischen Knabenprimarschule eine Lehrerstelle vakant geworden. Die wöchentliche Unterrichtszeit beträgt 28-30 Stunden. Jahresbesoldung 2000 Fr. inkl. Altersversorgung.

Aspiranten wollen ihre Anmeldungen schriftlich und verschlossen unter Beilegung ihrer Schul- und Sittenzeugnisse mit Angabe des Bildungsganges und bisheriger praktischer Wirksamkeit bis spätestens den 31. ds. an Herrn Stadtpräsident Dr. Silvan Stadlin eingeben.

Zug, den 10. Mai 1905.

Die Einwohnerkanzlei.

## Offene Lehrstelle

An der Sekundarschule Riehen, Kanton Baselstadt. ist infolge Ablebens eines Lehrers eine Lehrstelle für u. Bern. Patent), auch spez.

Deutsch, Geschichte und Gesang auf Mitte August neu f. Fremdsprachen. — Off. zu besetzen; Fächeraustausch vorbehalten.

Besoldung bei 30 bis 32 wöchentlichen Unterrichtsstunden 120—160 Fr. für die Jahresstunde. Alterszulage 400 Fr. nach zehn, 500 Fr. nach fünfzehn Dienstjahren.

Pensionsverhältnisse gesetzlich geordnet.

Anmeldungen in Begleit von Mitteilungen und Ausweisschriften über Lebens- und Bildungsgang und bis-herige Lehrtätigkeit nimmt bis zum 27. Mai der unterzeichnete Schulinspektor entgegen, der auch weitere Auskunft zu geben bereit ist.

Basel, den 10. Mai 1905.

Dr. X. Wetterwald, Spitalstrasse 38.

## Offene Lehrerstelle.

Evangel. Thal, Jahrschule, Unterschule Bauriet, Gehalt 1650 Fr. nebst freier Wohnung mit Wasser und Zahlung des Lehrer-Pensionsbeitrages nebst Zuteilung eines Gemeindeteiles zur Benützung. Unterricht an der Fortbildungsschule Thal wird separat honorirt. Antritt mit 19. Juni womöglich.

Anmeldungen sind bis 20. Mai an Herrn Pfarrer Scherrer, Präsident des evangel. Schulrates in Thal (St. Gallen) zu richten.

Thal, 9. Mai 1905.

Die evang. Schulratskanzlei.

## Gesucht

Pension bei einem Lehrer für einen 14jährigen Knaben an einem Orte der deutsch. Schweiz mit Sekundarschule. Offerten mit Preisangabe an Oskar Bovet, Genève.

Erziehungs-Institute. Ein in modern. Sprachen, Mathematik, Zeichnen und Schönschreiben gewandter u. erprobter Lehrer (unverheir.), der 12jährige Institutspraxis hinter sich hat (5 Jahre an einem Kantonalgymnasium, in der deutschen, franz und ital. Schweiz schon tätig), such Stelle. Beste Zeugnisse. Bescheid. Ansprüche. Offerten sub O L 386 an die Exped. d. Blattes.

#### Gesucht:

In ein Knaben-Institut, tüchtiger

#### Sekundarlehrer.

der der englischen Sprache in Wort und Schrift mächtig ist. Offerten unt. X 2035 an Haas nstein & Vogler, Zürich.

## ertreter

sucht schweiz Kunstanstalt für photogr. Vergrösserungen und Malerei. Angenehme, lukrative Nebenbeschäftigung Auch pas-send für Damen. Postfach 204 Direktion bezogen werden. (H 2614 Q) 369

Ein Lehramtskand mit zwei Lehrerpatenten u. guten Studienzeugnissen sucht möglichst bald Anstellung an Primarschule od. in einer Anstalt. Offerten unter Chiffre OF 1208 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.

## Für Stellvertretung

oder defin. Anstellung empf. sich gut pat. Lehrer (Žürch.-



#### Aufmerksamkeit

verdient

die Zusammenstellung

gesetzlich gestatteter Prämienobliga-tionen, welche unterzeichnetes Spezial-geschät Jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder monatliche Beiträge von Fr. 4 oder 5 zu erwerben.

Die nächsten Ziehungen finden statt: 14. und 15. Mai, I., 15, und 20. Juni, 10. Juli, 1, 15. und 20. August, 14. Sept., 15. Okt., I. u. 10. Nov., 10., 15. und 31. Dezember.

Prospekte versendet auf Wunsch atis und franko die

Bank für Prämienobligationen Bern.

## Gewerbemuseum Winterthur.

## IV. Fortbildungskurs

für Lehrer an Handwerker- und Gewerbeschulen.

#### Maschinentechnisches Zeichnen

vom 24. Juli bis 12. August 1905,

Der Unterricht umfasst folgende Fächer:

Skizziren uad Aufzeichnen von Maschinenteilen mit Berücksichtigung der Bedürfnisse an gewerblichen Fortbildungsschulen;

Beschreibende Erklärung der hauptsächlichsten Maschinen-Elemente.

Die Teilnahme am Kurs ist unentgeltlich. Reissbrett, Schiene und Winkel wird von der Anstalt zur Verfügung gestellt.

Anmeldungen sind bis zum 9. Juli 1905 an die Direktion des Gewerbe-Museums einzusenden, welche auch nähere Auskunft erteilt.

## Gewerbemuseum Aarau.

X. Fortbildungskurs.

für Lehrer an Handwerker-, gewerblichen Fortbildungs- und Zeichnungsschulen.

Vom 17. Juli bis 3. August 1905.

### Das perspektivische Freizeichnen

und Skizziren nach Körpern, Gegenständen und nach der Natur, ca. 100 Tagesstunden.

Auskunft und Programme können bei der unterzeichneten

Anmeldungen bis spätestens 20. Juni 1905.

Der Direktor:

J. L. Meyer-Zschokke.

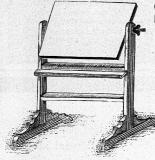
## Thurgauer Moste, Birn- und Apfel-Säfte

als gesundes Familiengetränk zu empfehlen, offerirt in nur prima Qualitäten

## Mosterei-Genossenschaft, Egnach.

Ia. Referenzen. — Billigste Tagespreise. — Diplome. Letztjähriger Absatz 520,000 Liter. — Über 2000 Leihgebinde von 80 1 an zur Verfügung.

Preislisten zu Diensten.



von Lindenholz mit Schieferimitation

in 4 Grössen stets vorrätig. Diplom I.Klasse Zürich 1894 Renoviren alter Tafeln. Preiscourant zu Diensten.

0. Zuppinger,

Gemeindestrasse 21,

Zürich V.



## Der beste Bleistiftgummi

ist die gesetzlich geschützte Marke "Pythagoras". Derselbe radirt vorzüglich und reibt das Papier nicht auf. - Verlangen Sie Gratisproben.

Gebrüder Scholl, Zürich,

Fraumünsterstrasse 8.

## Ernst Kuhn, Verlag, Biel.

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

## H. Rufer. Exercices et lectures IIme partie

verbes réguliers avec avoir et être 26. Auflage vollständig umgearbeitet.

### Ferner IIIme partie

verbes irréguliers et réguliers.

Dieses vortreffliche Lehrmittel findet in immer weitern 420 (OF 1150) Kreisen Eingang.

#### ত বিদ্যুত এন্যুত প্ৰদুষ্টত এন্যুত এন্যুত মুদ্যুত কৰিছে বিদ্যুত ক্ষিত্ৰত ক্যা ক্ষিত্ৰত Die Papierfabrik Biberist (Kanton Solothurn)

empfiehlt ihre als vorzüglich anerkannten

Zeichnungs-Papiere für Schulen,

welche stets in verschiedenen Formaten und Qualitäten auf Fabriklager vorrätig sind.

😤 🕸 Muster stehen zu Diensten. 🏶 🕸 Bezug nur durch Papierhandlungen, nicht direkt. 

## J. W. Guttknecht "Bleistifte"

sind von anerkannt vorzüglicher Qualität und überall erhältlich.

Proben gratis und franko durch

J. W. Guttknecht, Stein bei Nürnberg.



## Perlgarn Schulgarn Blitzgarn Blumengarn



sind anerkannt vorzügliehe und beliebte Baumwoll-Strickgarne

Fertige Strümpfe und Socken (Marke Eichhorn) sind unübertroffen in Solidität und Weichheit.

> Alleinige Fabrikanten dieser gesetzlich geschützten Spezialmarken:

J. J. Künzli & Cie., Strickgarn- und Strumpfwarenfabrik, Strengelbach (Aargau)

NB. Diese Artikel sind auch zu Fabrikpreisen bei Engros-Häusern erhältlich.

Die Fabrik liefert nicht an Private.

## A. Jucker, Nachf. von JUCKER-WEGMANN

Zürich

22 Schifflände 22

## Papierhandlung en gros

Grösstes Lager in

Schreib- und Postpapieren, Zeichenpapieren, Packpapieren.

Fabrikation von Schul-Schreibheften.

Kartons und Papiere für den Handfertigkeits-Unterricht. Elgene Linier- und Ausrüst-Anstalt.



#### **Bollinger's Lehrgang**

Rundschrift u. Gotisch à Fr. 1.— deutsche u. engl. Schrift à 60 Cts - Bei Mehrbezug hoher Rabatt. -Bezugsquelle: [179 02424 B

F. Bollinger-Frey, Basel.

## Natur-Wein.

Prima Tessiner Piemonteser Hügelwein Feinster Barbera Chianti, sehr fein per Hekto unfrankirt. Muster gratis.

Gebr. Stauffer, Lugano.

## Blätter-Verlag Zürich

von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V

Herstellung und Vertrieb von Hülfsblättern für den Unterricht" die des Lehrers Arbeit erleich tern und die Schüler zur Selbst tätigkeit anspornen.

Variirte Aufgabenblätter (zur Verhinderung des "Abguckens") a) fürs Kopfrechnen pr. Blatt ½ Rp. b) fürs schriftl. Rechnen pr. Blatt i Rp. Probesendung (80 Blätter) è 60 Rp.

Geograph, Skizzenblätte: (Schweiz, angronzende Gebiete, euro päische Staaten, Erdtelle) per Blat 1½ Rp. Probesendung (32 Blättei mit Couvert) à 50 Rp.

Prospekte gratis und franko.

#### Putzlappen für Wandtafeln, Feglappen für Böden, Handtücher, Dr. Oel's imprägnirte Gesundheits-Staubtücher,

die eine völlige Aufsaugung und Vernichtung des Staubes ermög-lichen, werden öffentlichen Anstalten. Krankenhäusern und Schulen bestens empfohlen

## Wilh. Bachmann, Fabrikant,

Wädenswil (Zürich). Muster stehen franko OF648 197 zu Diensten.

# Goldau Hotel Rössli Goldau

mit schönem Wirtschaftsgarten,

am Rigiwege bei der Kirche.

Für Schulen und Gesellschaften billige Berechnung. Bahnhof buffet gleicher Inhaber.

Höflichst empfehlend

C. Simon.

#### Vierwaldstättersee Brunnen

Hotel und Garten-Restaurant

## "Drossel"

Mit Grotte enthaltend hochinteressante Versteinerungen, Sammlung sehenswerter Holz- und Steinbildungen, ausgestopfte Tiere, Vögel usw.

Schulen und Vereinen besonders empfohlen. Spezielle Preis-ermässigung. — Pension bei längerem Aufenthalt.

Jos. und Casp. Aufdermaur.

Bündner Oberland - 1102 Meter über Mee Bündner Oberland — 1102 Meter über Meer. Neubau am Eingang des Dorfes, Grosse geräumige Lokalitäten auch für Gesellschaften. Schöne helle Zimmer mit 25 Betten. Gute Küche und Keller Offenes Bier. Badeeinrichtung. Engl. Closets. Gartenanlagen, Lärchenwald in nächster Nähe. Prächtige Aussicht auf die Waldhäuser und Signinagruppe Ausgangspunkt für sehr lohnende Bergtouren. Telephon. (H 1018 Ch) 394 J. Januth. Bestens empfiehlt sich Der Besitzer

## Hotel z. weissen Kreuz in Luzern

(in der Nähe von Bahnhof und Schiff)

empfiehlt sich dem tit. reisenden Publikum, Vereinen, Gesellschaften und Schulen etc. - Gute Betten, Bürgerliche Küche. Reelle Weine. In- und ausländische Biere. Billige Preise.

A. Näf-Berchtold, Propr.

# FULLIGEN Bahnhof-Hotel und Restaurant.

Berner Oberland.

## Schulen, Vereinen u. Gesellschaften bestens empfohlen. Geräumige Lokalitäten. Grosse Glasveranda

Eigene Wagen. Billige Arrangements.

Besitzer: Fr. Hodler-Egger

und vollendete Lebensart

zu erlangen ist durch eine neue, berühmte Methode möglich. Linkische abstossende Manieren, schlechte Haltung, Kopflosig-keit und andere Fehler werden beseitigt, weltmännischer Schliff beigebracht durch das Buch "Gute Umgangsformen". Preis 2 M. (Nachnahme 30 Pfg. mehr). Robert Nitzschke, Verlag Leipzig 99, Lilienstrasse 36.

## Adelrich Benziger Cie

Kunststickerei

in Einsiedeln

empfehlen sich zur Anfertigung von

Vereins-Fahnen

in Hand- und Maschinenstickerei

Eigene Stickerei-Ateliers

Photographien und Zeichnungen nebst genauen Kostenberechnungen stehen zu Diensten.

Grösstmöglichste Garantie.